

## Bau-, Wasser- u. UmweltA Tröndel

Sitzung vom 09.03.2017  
in Tröndel, Dorfgemeinschaftshaus

Seite 1

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 2 bis 6  
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21.31 Uhr

---

(Unterschriften)

---

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 7

a) stimmberechtigt:

1. Christian Röschmann	12.
2. Jürgen Anders	13.
3. Jan Bauer	14.
4. Andreas Gabbert	15.
5. Thorben Wiese für Hanno Niebuhr	16.
6. Thorsten Ruhberg	17.
7. Henrike Schurse	18.
8.	19.
9.	b) nicht stimmberechtigt
10.	1. BM Schütte-Felsche
	2. GVin, Niebuhr, GV Kobs
	3. Herr Bienz, Amt Lütjenburg
	4.

Es fehlten:

a) entschuldigt:	b) unentschuldigt:
1. Hanno Niebuhr	1.
2.	2.
3.	3.
4.	4.

Die Mitglieder des Bau-, Wasser- u. Umweltausschusses waren durch Einladung vom 27.02.2017 auf Donnerstag, den 09.03.2017 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Bau-, Wasser- u. Umweltausschuss war – nach Zahl der erschienenen Mitglieder – beschlussfähig.

## **Tagesordnung:**

1. Einwohnerfragestunde
2. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
3. Anerkennung der Niederschrift über die letzte Sitzung (14.11.2016)
4. Bekanntgabe von Beschlüssen aus dem nicht öffentlichen Teil
5. Neufassung Abwassersatzung (verteilt zur Sitzung 14.11.2016)
6. Aktion saubere Gemeinde (25.03.)
7. Planverfahren für Windenergie
8. Grabenräumung
9. Standort für POP Gebäude (point of presence)
10. Tempo 30 Zonen
11. Verschiedenes

## **nicht öffentlich:**

12. Grundstücksangelegenheiten (bei Bedarf)

**Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:**

Neu TOP 2: Verpflichtung eines stellv. bürgerlichen Mitgliedes

Die übrigen Tagesordnungspunkte verschieben sich dementsprechend.

-6 dafür-

**Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.  
Zu dem Punkt 13 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.**

1. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

2. Verpflichtung eines stellv. bürgerlichen Mitgliedes

Der Vorsitzende verpflichtet Herrn Thorben Wiese per Handschlag zur gewissenhaften Erfüllung seiner Obliegenheiten und führt ihn in seine Tätigkeit als stellv. Ausschussmitglied ein.

3. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Tagesordnungspunkt 13 in nichtöffentlicher Sitzung beraten wird.

-7 dafür-

4. Anerkennung der Niederschrift über die letzte Sitzung (14.11.2016)

Die Niederschrift über die Sitzung vom 14.11.2016 wird genehmigt

-7 dafür-

5. Bekanntgabe von Beschlüssen aus dem nicht-öffentlichen Teil

Der Vorsitzende teilt den in nicht-öffentlicher Sitzung gefassten Beschluss zu Grundstücksangelegenheiten mit.

6. Neufassung Abwassersatzung

Der Bürgermeister berichtet, dass die Firma Gekom eine Mustersatzung für Schleswig-Holstein erarbeitet hat. Die vorliegende Satzung wurde anhand dieser Mustersatzung erstellt. Er erläutert kurz die wesentlichen Änderungen zur bisherigen Satzung.

Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Satzung in der vorliegenden Fassung zu beschließen.

-7 dafür-

7. Aktion Saubere Gemeinde (25.03.)

Der Vorsitzende teilt mit, dass er die Einladung vorbereitet hat. Es erfolgt eine kurze Diskussion über das „Catering“, bei der vorgeschlagen wird, dass es Bockwurst mit Kartoffelsalat gibt. Hierüber besteht Einvernehmen.

8. Planverfahren für Windenergie

Der Bürgermeister gibt einen Sachstandsbericht zum Planverfahren für Windenergie und verteilt eine Vorlage, aus der der betroffene Bereich im näheren Umfeld der Gemeinde ersichtlich wird. Es erfolgt eine Diskussion.

Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung das Planverfahren zur Kenntnis zu nehmen, aber keine Stellungnahme abzugeben.

- 6 dafür, 1 Enthaltung -

### 9. Grabenräumung

Der Vorsitzende berichtet, dass die Räumung von diversen Gräben in Auftrag gegeben wurde. Ein Großteil der Maßnahmen ist bereits abgeschlossen. Er schlägt vor, dass der Spülwagen der Stadt Lütjenburg die verstopften Rohrleitungen und Überfahrten spült. Es erfolgt eine Diskussion, bei der vorgeschlagen wird, dass der Vorsitzende eine Firma beauftragt, die Grabenräumung fortzusetzen.

-7 dafür-

### 10. Standort für POP-Gebäude (point of presence)

Der Bürgermeister erläutert, was eine POP-Gebäude ist. Er schlägt vor, dass dieses Gebäude hinter den Glascontainern am Dorfgemeinschaftshaus aufgestellt wird. Es erfolgt eine Diskussion über den Standort. Der Bürgermeister soll mit dem Techniker bis zur Sitzung der Gemeindevertretung abklären, welcher Standort, Container oder Feuerwehr, für das Gebäude möglich wäre.

-7 dafür-

### 11. Tempo 30-Zonen

Der Vorsitzende teilt mit, dass der Hessensteiner Weg als Tempo 30-Zone ausgewiesen wurde. Nach Aussage der Amtsverwaltung ist es nicht möglich, sämtliche Ortslagen als Tempo 30-Zonen auszuweisen. Es besteht lediglich die Möglichkeit, den Bereich von der Kreuzung Landstraße/Emkendorfer Weg Richtung Tröndel bis zur Hausnummer Emkendorfer Weg 28 als Tempo 30-Zone einzurichten. Der Bürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ob die Straße Schloßberg mit einbezogen ist bzw. werden kann.

- 6 dafür, 1 Enthaltung -

### 12. Verschiedenes

Der Vorsitzende berichtet, dass

- nicht nur die Ausschussmitglieder und die Gemeindevertreter eine Einladung zur Sitzung erhalten. Die stellv. bürgerlichen Mitglieder erhalten ebenfalls eine Einladung und dürfen nunmehr auch im nichtöffentlichen Teil an der Sitzung teilnehmen.
- die Schulbusse nicht mehr die Bushaltestelle in Emkendorf nutzen, sondern die Kinder direkt an der Straße aussteigen lassen. Es besteht Einvernehmen, dass die VKP aufgefordert wird, zukünftig wieder die Bushaltestelle anzufahren.

Der Bürgermeister berichtet

- über die Möglichkeit Fördermittel für die Aufstellung von Ladesäulen für Fahrzeuge zu erhalten. Es besteht Einvernehmen, dass in der Gemeinde kein Bedarf für das Aufstellen von Ladesäulen besteht.
- vom Betriebsbericht der Klärteichanlage.
- dass Herr Vedder die Mittel für die Ausbesserung der Wirtschaftswege in 2016 nicht in Anspruch genommen hat. Für 2017 liegen keine Anträge vor.
- gibt einen kurzen Sachstandsbericht zum Breitbandzweckverband

Herr Anders hat eine Anfrage zu den vom Land zur Verfügung gestellten Container.  
Der Bürgermeister berichtet, dass er zwei Container beantragt hat.

Herr Gabbert fragt für Frau Luise Mann an, wo ihr Regenwasseranschluss liegt. Die  
Gemeinde hat keine Kenntnis von der Lage.

Herr Kobs berichtet von der Sitzung des Schwarzdeckenunterhaltungsverbandes.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Fortsetzung der Niederschrift auf gesondertem Blatt.

Protokollführer:

